

Verarbeitungsanleitung / Technisches Merkblatt

WO-WE W735 - 2K Epoxidharz Balkonbeschichtung

W735 - 2K Epoxidharz ist eine hochabriebfeste und chemikalienbeständige 2K-Fußbodenbeschichtung auf Wasserbasis. Sie eignet sich für Balkone, Wintergärten, Garagen, Keller, Wohn- und Büroräume sowie für Räume mit hoher Belastung wie Werkstätten, Lager- und Produktionshallen, Parkdecks und landwirtschaftliche Betriebe. Diese Beschichtung bietet eine hohe Kratz- und Schlagfestigkeit, ist staplerbefahrbar und kann farblich gestaltet werden. Die mechanische Widerstandsfähigkeit hängt hauptsächlich von der Festigkeit des Untergrunds ab.

Farbton VOR Verarbeitung durch Probeaufstrich auf Farbtonexaktheit überprüfen – nach Verarbeitung keine Reklamation/Umtausch möglich! Auf zusammenhängenden Flächen nur Farbtöne aus gleicher Lieferung bzw. mit identischer Chargennummer verwenden! Auch bei Ausbesserung in der Fläche muss Material/ Werkzeug mit der gleichen Konsistenz/und Chargennummer verwendet werden.

Schritt 1. Untergrundvorbereitung

1. Reinigung des Untergrunds: Die Haftungsfähigkeit des Untergrunds überprüfen lose Stücke entfernen. Der Untergrund muss tragfähig, sauber, trocken, fettfrei und fest sein. Schmutz, Zementschlämme, Oxidschichten, Kalkablagerungen oder Trennmittel zunächst mit **W810 - Spezial Reiniger** restlos entfernen und gründlich abwaschen. Stark verschmutzte, ölverschmutzte oder neue Beton- oder Estrichflächen zusätzlich unbedingt mit **W800 – Ätzlösung** vorbehandeln. Durch die Behandlung mit W800 werden hartnäckige Verschmutzungen und Absonderungen neuer Betonflächen (Lime) entfernt und die Oberfläche mikrofein angeraut. Bei großflächigen Verunreinigungen empfehlen wir Kugelstrahlen oder im Extremfall Austausch der betroffenen Flächen.

2. Vorbehandlung der mineralischen Untergründe: Evtl. vorhandene Risse und Löcher zunächst mit **W757 – 2K Epoxidharzmörtel** reparieren. Unerwünschte Unebenheiten und Gefälle mit **W715 – Ausgleichmasse** ausnivellieren. Den Boden sodann für eine optimierte Anhaftung mit **W703 – Bodenbeschichtung Grundierung** vorbeschichten.

3. Vorbehandlung des Untergrundes mit Fliesen: Eine verbesserte Anhaftung von W735 lässt sich durch einen Anschliff der Oberfläche mit feinem Schleifpapier (180-240er Körnung) erreichen. Altanstriche sollten vor der Beschichtung entfernt werden. **Glasierte Fliesen und Fliesen mit Spezialbeschichtung (Abperleffekt) müssen vor der Beschichtung immer komplett und gründlich derart angeschliffen werden, dass diese Beschichtung rückstandslos entfernt wird**, da es sonst zu gravierenden Anhaftungsproblemen kommen kann.

4. Grundierung des Untergrunds: Vor Auftrag von W735 wird empfohlen, den gefliesten Untergrund mit **W708 – Fliesen Grundierung** und andere mineralische Untergründe mit **W703 – Bodenbeschichtung Grundierung** zu grundieren.

Neue Betonflächen vor der Behandlung mindestens 4-6 Wochen austrocknen lassen. Mineralische Untergründe (abgebunden, formstabil und tragfähig) müssen frei von absandenden Teilen und sonstigen trennend wirkenden Substanzen (z.B. Gummiabrieb, Fette, Öle, nicht geeigneten Grundierungen u.ä.) sein. Die Untergründe müssen gegen Erdfeuchte ausreichend isoliert sein. Untergrund durch geeignete Maßnahmen, wie z.B. Strahlen oder Fräsen vorbereiten.

Schritt 2. Epoxidharz Farbe mischen

1. Mischen Sie das Material **ERST UNMITTELBAR VOR DER VERARBEITUNG** im richtigen Mischungsverhältnis (farbig: 10:1 / klar 2:1) an. Dazu zunächst die Grundmasse aufrühren, dann Härter zugegeben und mit langsam laufendem Rührwerk oder Bohrmaschine mit Rührquirl **bei max. 450 U/min** intensiv mischen, bis ein schlierenfreier und gleichmäßiger Farbton entsteht. Material in ein anderes Gefäß umfüllen (umtopfen) und nochmals gründlich mischen (nicht aus dem Liefergebinde verarbeiten).

- Mischungsverhältnis Epoxi **farbig**: 10:1 nach Gewicht mit Härter.
- Mischverhältnis Epoxi **transparent**: 2:1 nach Gewicht mit Härter.

3. **Die Topfzeit beträgt 60-90 Min.** Verarbeiten Sie das angerührte Material in der angegebenen Topfzeit. Material, das nach Ablauf dieser Zeitspanne nicht verarbeitet ist, kann nicht mehr verwendet werden und muss fachgerecht entsorgt werden.

WICHTIG: Mit max. 450 Umdrehungen pro Minute anrühren! Nicht bei Temperaturen über 25°C verarbeiten! Bei Nichtbeachtung dieser Hinweise kann es zu einer chemischen Überreaktion kommen: Das Produkt wird dann heiß und in kürzester Zeit hart. In diesem Fall den Eimer mit dem Produkt vor dem Berühren abkühlen lassen und für gute Durchlüftung sorgen.

Schritt 3. Verarbeitung

1. **Auftragsmethoden:** Das Material kann gestrichen oder gerollt werden. Für bequemen und gleichmäßigen Auftrag empfehlen wir die Verwendung einer **WO-WE Bodenwalze**. Für eine gleichmäßige Optik immer frisch in frisch arbeiten. Beim Rollen das Material gleichmäßig auftragen (vorgegebenen Materialverbrauch einhalten) und im Kreuzgang nachrollen.

2. **Mehrschichtiger Auftrag:** Zur Erreichung einer ausreichenden Nutzschicht und Deckkraft sowie aufgrund der geringen Schichtdicke besteht bei stärkerer mechanischer Beanspruchung die Gefahr einer Beschädigung des Versiegelungsfilms, daher empfiehlt es sich **immer 2 Anstriche vorzunehmen**.

3. **W735** sollte nach einer Zwischentrocknungszeit von **mindestens 12 Stunden** überstrichen werden, die je nach Trocknungsbedingungen, Schichtdicke, Oberflächenbeschaffenheit, Temperatur und Luftfeuchtigkeit auf bis zu 48 Stunden verlängert werden kann. **Optimal - nach 24 Stunden**. Der zweite Anstrich kann aufgetragen werden, sobald die erste Schicht trocken und grifffest ist. Sollte die Zwischentrocknungszeit 48 Stunden überschreiten, ist vor dem nächsten Anstrich ein Anschleifen mit Schleifpapier der Körnung 240-280 erforderlich, um Haftungsprobleme zu vermeiden.

4. **Rutschhemmung:** Als Antirutschmittel können Sie **W758 – Antirutschmittel auf Silikatbasis** verwenden. Hierbei die entsprechende Menge in die letzte Schicht W735 einstreuen und bei Bedarf nochmals sehr dünn mit W735 übersiegeln.

5. **Abschlussbeschichtung:** Für eine hochglänzende Oberfläche empfehlen wir eine zusätzliche Abschlussbeschichtung mit **W734 - 2K Epoxidharzbeschichtung KLAR** (im Außenbereich wird die Verwendung von **W734 mit integriertem UV-Schutz** empfohlen). Beachten Sie, dass die Beschichtung einen glänzenden Finish hat.

Hinweise:

- Beginnen Sie damit, die Ränder mit einem Pinsel zu streichen, um eine saubere Kante zu erhalten. Wir empfehlen dafür unseren **Lackierpinsel-Set PL100** zu bestellen (35mm, 50mm, 70mm).
- Verwenden Sie für jeden neuen Anstrich eine neue Walze, um ein gleichmäßiges Ergebnis zu erzielen.
- Die Fläche ist am nächsten Tag begehbar, aber die volle Belastbarkeit wird **erst nach ca. 7-9 Tagen** erreicht.
- Die Beschichtung darf bis zur vollständigen Aushärtung nicht mit Wasser in Berührung kommen, um weiße Auskreidungen und Schlieren zu vermeiden. Diese können mit Essigessenz neutralisiert werden.

WICHTIG: Vor dem Streichen größerer Flächen immer zunächst eine Probefläche anlegen und im trockenen Zustand ausreichende Adhäsion / gewünschten Farbton prüfen.

Trockenzeiten

Bitte beachten: diese Zeiten gelten nur bei optimaler Lufttemperatur von 20-25°C und Luftfeuchtigkeit 40-60% und können bei Änderungen derselben variieren.

staubtrocken	begehbar	voll ausgehärtet
1-2 Stunden	24 Stunden	7-9 Tage

Technische Daten

Optimale Verarbeitungsbedingungen	Lufttemperatur: 20-25°C; Objekttemperatur > 15°C; rel. Luftfeuchtigkeit: 40-60%. Luftgeschwindigkeit: mind. 0,4 m/s (für gute Belüftung sorgen).
Verarbeitungsbedingungen	NICHT bei Temperaturen unter +15°C / über +25°C und Luftfeuchtigkeit über 70% verarbeiten. Auch während der Trocknung und anschließenden Aushärtung von ca. 8 Tagen sollte die Temperatur nicht unter +15°C fallen.
Lagerfähigkeit	ca. 24 Monate bei sachgemäßer Lagerung von +5°C bis +25°C der nicht angebrochenen Gebinde. Vor Frost und Feuchtigkeit schützen.
Anwendungsbereiche	Mineralische Untergründe und Fliesen im Innen und Außenbereich.
Verbrauch	Ca. 250g/m ² , pro Anstrich. Empfohlen werden 2 Anstriche.

Entsorgung

Ausgehärtete Epoxidharz-Produkte sind keine besonders überwachungsbedürftigen Abfälle und in der Regel wie hausmüllähnlicher Gewerbeabfall zu entsorgen. Restentleerte Metall- oder Kunststoffgebinde sollen gemäß der Verpackungsverordnung entsorgt werden, d.h. Wertstoffe müssen einem Recyclingverfahren zugeführt werden.

Warn- und Sicherheitshinweise

Komponente A (Basis)

Gefahrenpiktogramme: Nicht erforderlich

Signalwort: Kein

Ergänzende Gefahrenmerkmale: Keine

Sicherheitshinweise:

- **P101** Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
- **P102** Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Komponente B (Härter)

Gefahrenpiktogramme:



GHS05
Ätzwirkung

Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

- **H318** Verursacht schwere Augenschäden.

Ergänzende Gefahrenmerkmale: Keine

Sicherheitshinweise Prävention:

- **P233** Behälter dicht verschlossen halten.

Sicherheitshinweise Reaktion:

- **P302 + P352** BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
- **P337 + P317** Bei anhaltender Augenreizung: Medizinische Hilfe holen.

Empfohlene Zusatzprodukte

Reinigung	W810 - Spezial Reiniger, W810 - Spezieller Vorreiniger
Untergrundvorbereitung	W708 - Fliesen Grundierung, W703 - Epoxy Grundierung, W757 - 2K Epoxidharzmörtel, W715 - Ausgleichmasse
Zusätzliche Versiegelung	W734 - 2K Bodenversiegelung, WO-WE - Farbchips, W758 - Antirutschmittel auf Silikatbasis
Werkzeuge	PL210 - Bodenwalze, PL200 - Entlüftungsroller, WO-WE - Lackierpinsel Set, Nagelschuhe
Ähnliche Produkte	W712 - 2K Fliesenlack (Matt), W700 - 1K Bodenbeschichtung